

Jahresversammlung beim Deutschen Bohle Kegler Verband (DBKV)

## **Jürgen Ketelhake ist der neue Präsident Vorgänger Peter Enz wird Ehrenmitglied**

**Wolfsburg-Vorsfelde (ket).** Jürgen Ketelhake aus dem niedersächsischen Springe ist neuer Präsident des Deutschen Bohle Kegler Verbandes (DBKV). Bei der Jahresversammlung in Wolfsburg-Vorsfelde wurde der 64-Jährige Sportjournalist, der bereits sechs Jahre als Vizepräsident fungierte, einstimmig zum Nachfolger von Peter Enz gewählt. Der 76-Jährige selbstständige Unternehmer aus Berlin hat zwölf Jahre lang als Vizepräsident und Präsident die Geschicke des Verbandes positiv mit geprägt und wurde von der Versammlung verdientermaßen zum Ehrenmitglied ernannt. Sein Abschied wurde ihm versüßt mit einem 750-Euro-Wertgutschein für das Berliner Kaufhaus des Westens (KaDeWe). Damit dokumentierten letztlich alle Landesfachverbände im DBKV ihren Dank für seine stets ziel gerichtete Arbeit. Mit Klaus-Peter Niebuhr (Heide) wurde ein weiterer verdienter Funktionär in den (Un)-Ruhestand verabschiedet. Der langjährige Schiedsrichterwart wurde zum „Ehren-Oberschiedsrichter“ ernannt und es gab für ihn auch noch zusätzlich einen prallt gefüllten Präsentkorb als Dank.

Der Kieler Uwe Oldenburg, Vizepräsident des Deutschen Kegler- und Bowlingbundes (DKB), konnte kompetent und umsichtig als Wahlleiter das Präsidium rasch kompletieren. Neuer Vizepräsident ist Frank Ziegler (Berlin). Rechnungsführer und Schriftführer weiterhin Herbert Stroppe (Peine) sowie Sportdirektor Udo Sandow (Werder/Havel). Bestätigt wurden der 1. Jugendwart Bernd Vieweg (Berlin), 2. Jugendwart Jörg Gresch (Lübbenau), Sportwart Damen und Bundesligaspielleiter Erich Moldenhauer (Magdeburg), Sportwart Herren Andreas Siemon (Nuthe-Urstromtal), Bahnabnehmer Dieter Sebastian (Wilhelmshaven), Schiedsrichterwart Lutz Radschinsky (Luckenwalde) sowie Webmaster Rolf Großkopf (Oldenburg). Gewählt zu Rechnungsprüfern wurden wiederum Kurt Wilke, Bernd Möller und Rolf Heitgres. In den Rechtsausschuss wählten die Versammlungsteilnehmer nach geheimer Wahl Simone Schallock, Rolf Seidel, Wilhelm Kiehn, Manfred Herms sowie Harald Krenz.

ket